

Steckbrief Erasmus Plus Maßnahmen im Rahmenprogramm Horizon Europe (2021-2027)

Kurzvorstellung:

Das Referat Drittmittelmanagement (Team EU-Projekte) an der UHH unterstützt die Projektleitungen bei der finanziellen und administrativen Abwicklung der Erasmus Plus Projekte der Leitaktion 2 (KA2).

Bei Erasmus Plus Projekten der Leitaktion 2 (KA2) handelt es sich insbesondere um Kooperationsprojekte, die der Förderung der Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und weiteren Institutionen dienen.

Programmstruktur:

- Partnerschaften für Zusammenarbeit, einschließlich Kooperationspartnerschaften
- Partnerschaften für Exzellenz: Erasmus+ Lehrkräfteakademien; Joint Master Studiengänge
- Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich
- Erasmus Mundus Konzeptionsmaßnahmen (Entwicklung neuer internationaler Studienprogramme auf Masterebene)

Allgemeine Förderbedingungen:

- Kumulierungsverbot: für ein und dasselbe Projekt kann nur eine Finanzierung aus dem Haushalt der EU finanziert werden. Dies wird bereits in der Antragsphase überprüft.
- Förderbedingungen unterscheiden sich je Förder-/Aktionstyp
- Bei Mobilitätsförderungen ist der „Distance Calculator“ der EU zu verwenden
- Hochschule(n) müssen den förderfähigen Ländern angehören

Projektlaufzeiten (Beispiele):

- Teacher Academies: 36 Monate
- Kapazitätsaufbauprojekte im Hochschulbereich: 24 – 48 Monate, je nach Call
- Kooperationspartnerschaften: zwischen 12 und 36 Monate, je nach Projektziel
- Erasmus Mundus Konzeptionsmaßnahmen: In der Regel 15 Monate

Erstattungsformen:

- Förderung in Form von Pauschalen auf Basis der in den einzelnen Aktionen („Calls“) in Teil B im Abschnitt „Welche Regeln bestehen für die Finanzierung?“ dargestellten Beschreibungen
- Abwicklung der Finanzen über den Beneficiary (Koordinator). Wenn demgemäß die Universität ausschließlich als Partner – und nicht als Koordinator – auftritt, erfolgt die Berichterstattung (auch finanziell) an den Koordinator, und nicht direkt an die EU
- Erste Rate der EU in Form einer Vorfinanzierung (Pre-Financing)
- Weitere Zahlungen auf Basis der Analyse der eingereichten Berichte
- Bitte beachten: Keine Budgetflexibilität. Veränderungen nur über ein „Amendment“ möglich
- KA2 Förderprogramm läuft ausschließlich über Lump Sum Finanzierung
- Flat Rate (indirect costs) wird nicht gewährt.

Förderquote:

Es gibt unterschiedliche Modelle in der Erasmus Plus Förderung. Das jeweilige Model wird während der Ausschreibung bekanntgegeben. Die Förderquote variiert zwischen 80 – 100% (Abweichungen möglich).

- Lump Sum Funding Model:

Basiert auf der Erfüllung von Arbeitspaketen („Work Packages“), die in der Antragsphase kalkuliert werden. Inhalte und Budgetierungen der Antragsphase sind die Grundlage für die spätere Finanzierung durch die EU. Grundsätzlich gilt: Finanzierung erst nach Abschluss eines Arbeitspaketes und Anerkennung durch die EU. Förderquote: 80% - 100%.

Beispiel: Cooperation Partnerships: 100% Förderquote auf Basis des Lump Sum Models

Beispiel: Capacity Building in the Field of Higher Education: 90% Förderquote auf Basis des Lump Sum Models

Beispiel: Erasmus+ Teacher Academies: 80% Förderquote, d.h. 20% Eigenanteil ist erforderlich (die Klärung, wie der Eigenanteil finanziert wird, ist bereits in der Antragsphase zu regeln).

Weitere Besonderheiten:

- Antragsphase / Projektabwicklung über EACEA (Europäische Exekutivagentur für Bildung und Kultur direkt, oder
- Antragsphase über Nationale Agenturen (DAAD) – Finanzabwicklung dennoch über Funding & Tenders Portal der EU.

Bitte beachten:

- Die Förderquoten können sich ändern bzw. noch weitreichender als beschrieben variieren. Daher bitte immer auf die Informationen der aktuellen „Calls“ zurückgreifen.

Weiterführende Quellen:

[erasmus-programme-guide-2025_de.pdf](#)

[Infos für Hochschulen – Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit - DAAD EU Funding & Tenders Portal](#) (z.B. Bewerbungsunterlagen, Finanzregeln)

[Infoblatt Strategische Kooperationen \(1\).pdf](#)

[Die Beantragung von Cooperation Partnerships – Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit - DAAD](#)

[Funding opportunities - Erasmus+](#)

[Schritt 3: Prüfung der finanziellen voraussetzungen - Erasmus+](#)

[Handbook on KA2 lump sums.pdf](#)

Bitte beachten:

Es gelten die Regelungen laut jeweiligem Grant Agreement und die des Rahmenprogramms Horizon Europe (siehe entsprechende Hinweise im Fact Sheet „HEU allgemein“)

Ansprechpartner:innen an der Universität Hamburg für Horizon Europe Projekte

Beratung während der Antragsphase:

Kristin Günther (Abt. 5, Referentin für Drittmittelakquise)

[Kristin Günther : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Während der Grant Preparation Phase und insbesondere nach Bewilligung (Grant Agreement liegt unterzeichnet vor): Projektbegleitung in finanziellen und administrativen Angelegenheiten:

Team 752, EU Projekte

[Abteilung 7: Finanz- und Rechnungswesen : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Verantwortlich für:

- Finanzcontrolling und Finanzreporting
- Finanzübersichten
- Anlage von PSP Elementen mit EU Bezug
- Audits (1st & 2nd level controls/audits)

Buchhaltung (allgemein) und Anlagenbuchhaltung:

[Struktur und Kontakt : UHH : Universität Hamburg](#)

Personalverträge (Einstellungen, Aufstockungen, Verlängerungen

[Abteilung 6: Personal : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Einkauf von projektnotwendigen Materialien, Geräten und Dienstleistungen:

[Dienstleistungszentren Einkauf : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Dienstreisen:

[Abteilung 7: Finanz- und Rechnungswesen : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)